

Labor Kunstvermittlung
Strategien der Kunstvermittlung im Festivalkontext *steirischer herbst* (Verena Borecký)

Vorbesprechungstermin

Freitag, 18. Juni 2021, 10.00–12.00 Uhr, zoom

Anmeldung über Angelika Pieber: angelika.pieber@ku-linz.at

!! ACHTUNG !!
Besonderes Anmeldeprozedere

Termin/Ort der Lehrveranstaltung

Samstag, 9. Oktober bis Sonntag, 10. Oktober 2021, Graz/Steiermark

Kunstvermittlung ist mittlerweile ein fixer Bestandteil aller größeren Kunstinstitutionen. Das Angebot geht dabei oft weit über die klassische Führung hinaus. Vor allem im letzten Jahr haben viele Häuser ihr Online-Angebot intensiviert und ihr Repertoire um neue Formate erweitert. Die Kunstvermittlung ist ein heterogenes Feld, was zu einem großen Teil auch daran liegt, dass es keine klassische Ausbildung für diesen Beruf gibt. Da Kunstvermittler*innen aus den unterschiedlichsten Bereichen kommen, ist ihre Arbeit von diversen Backgrounds informiert.

Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden zur Einführung unterschiedliche Formen und Strategien der Kunstvermittlung besprochen, es wird eine Auswahl an Vermittlungsangeboten des *steirischen herbst* besucht und reflektiert. Außerdem wird das Angebot auf seine Besonderheiten im zeitgenössischen Festivalkontext hin befragt. Als Leistungsfeststellung soll ein eigenes, zweiseitiges Vermittlungskonzept erstellt werden.

Kurzbio

Verena Borecký MA, Studium der Anglistik & Amerikanistik und Kunstgeschichte an der Universität Graz, Seattle University und Manchester Metropolitan University. Mehrjährige Erfahrung als Kunst- und Kulturvermittlerin (Universalmuseum Joanneum, Künstlerhaus Graz, *steirischer herbst*). Seit Dezember 2020 Kuratorin und Vermittlerin im Grazer Kunstverein.

Modalitäten

Teilnahme und Paper (2 CP)

Das *Labor Kunstvermittlung* ist offen für MA Kunstwissenschaft – Philosophie bzw. MA Kunstwissenschaft sowie BA Kulturwissenschaften. Nach Maßgabe freier Plätze können auch Studierende des BA Kunstwissenschaft – Philosophie und anderer Studien teilnehmen.

Max. Teilnehmer*innenzahl: 25 Personen.

Die verbindliche Anmeldung erfolgt nach der Vorbesprechung!

An- und Abreise sowie Unterkunft (Graz/Steiermark) sind selbst zu organisieren.

Die ÖH kann auf Antrag nach der Reise eine Unterstützung gewähren (Rechnungen aufbewahren!).

Bei Rückfragen zu Ablauf, Organisation und Modalitäten wenden Sie sich bitte an Angelika Pieber (angelika.pieber@ku-linz.at)

Anrechnungsmodalitäten

BA KuWi: Modul 3: Labore: Techniken und Praktiken der Kulturwissenschaften (2 CP)

BA KW/Phil: (nach Maßgabe freier Plätze – und nach Rücksprache mit LV-Leitung) Wahlmodul I (2 CP); Wahlmodul II (2 CP)

MA KW/Phil: Mastermodul Kunstwissenschaft: Freies Wahlfach (2 CP)

MA Kunstwissenschaft: Fachmodul Kunstwissenschaft: Kunst vor Ort/Begegnung mit Originalen: AG+PK Kunstvermittlung Labor (2 CP)